

TOP

AM COUNTER SPECIAL



GoldenPass
Express | S. 2



Kultur in
Bern | S. 4



Zürich im
Fokus | S. 6

Bitte alle einsteigen!

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln lässt sich die Schweiz gut bereisen



travel swi^zerland

GRÜEZI!

Die Schweiz punktet als Ganzjahresdestination. Am besten lässt sich das Land mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erkunden. Diese bringen Reisende entspannt auf die faszinierendsten Panoramastrecken, schönsten Berggipfel und romantischsten Schiffsreisen. In dieser Spezialausgabe gibt es Infos zur Anreise, Tipps zu Erlebnissen in Bern und Zürich, Berg-Highlights in Pilatus und Säntis und Infos zum GoldenPass Express und dem Swiss Travel Pass.

Euer Schweiz Tourismus Team

Bitte pünktlich am Mittwoch, den 29.05.2024, zustellen an:

redaktion@toptop.at – www.toptop.at



Montreux Berner Oberland Bahn - der GoldenPass Express

Der GoldenPass Express verbindet die drei Schweizer Tourismusorte Montreux, Gstaad und Interlaken ohne Umsteigen miteinander. Das von der Montreux-Berner Oberland-Bahn konzipierte, von Alstom entwickelte und hergestellte Drehgestell wechselt zwischen Meterspur (1 Meter) und Normalspur (1,435 Meter). Die zu 100 Prozent schweizerische technologische Meisterleistung ermöglicht den Fahrgästen ein besonderes Erlebnis: In

drei Stunden und 15 Minuten genießen sie in drei möglichen Zugklassen die einmalige Landschaft.

Der neue GoldenPass Express bietet Gästen zusätzlich zur 1. und 2. Klasse zukünftig mit der brandneuen Prestige-Klasse ein noch exklusiveres Reiseerlebnis, das keine Wünsche offen lässt. Die Sitzplatzreservierung in der 1. und 2. Klasse kostet CHF 20 und wird wärmstens empfohlen. Die

Prestige muss obligatorisch reserviert werden, der Preis beträgt CHF 49.

Im Land der Schokolade und des Käses

Eure Kund:innen haben ein Faible für Käse und Schokolade? Dann könnt ihr ihnen einen einzigartigen Gourmet-Ausflug ans Herz legen. Die Reise beginnt mit einer Zugfahrt in einem Belle-Epoque-Wagen von Montreux nach Montbovon. Ein komfortabler Bus übernimmt dann die Weiterfahrt.

Erster Halt ist der Ort Greyerz im Kanton Freiburg. Hier werden Gäste in die Geheimnisse der Herstellung dieses weltberühmten Käses eingeweiht, bevor Sie das mittelalterliche Dorf besichtigen. In Broc öffnet schließlich die berühmte Schokoladenfabrik Cailler ihre Türen, geboten wird ein spielerischer und attraktiver Besuch. Zum Höhepunkt des Ausflugs werden eure Kund:innen zu einer unwiderstehlichen Degustation eingeladen, bei der zahlreiche Köstlichkeiten warten.

Die Saison dauert noch bis **29. September 2024** an, der Schokoladenzug fährt an folgenden Tagen:

- Mai und Juni: Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag
- Juli und August: Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag
- September: Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Rustikal und authentisch

Noch bis 30. Oktober 2024 geht es jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag zu einem außergewöhnlichen Ausflug. Der Tag beginnt mit der Fahrt in einem Aussichtszug GoldenPass-MOB ab Montreux oder Zweisimmen. In Château-d'Oex werden Gäste in die Geheimnisse der Herstellung des Alpkäses eingeweiht. Im Restaurant Le Chalet stellt der Käser aus 400 Litern Frischmilch über dem offenen Holzfeuer pro Tag einen Laib der Sorte „Le Chalet Bio“ her. In dieser rustikalen Umgebung genießen die Gäste außerdem ein köstliches Fondue.

Im Obergeschoss des Restaurants befindet sich die Miniatureisenbahnanlage der GoldenPass-MOB-Züge, welche die Augen von Groß und Klein glänzen lässt. Als Andenken an diesen Ausflug wird den Gästen eine „Souvenir-Bag“ im Restaurant überreicht. Am Nachmittag steht ein Besuch im Musée du Pays-d'Enhaut am Programm. Dort sind die sehenswerten Schätze des lokalen Handwerks und die Kunst der Schemenschnitte ausgestellt.

Die Rückfahrtzeit zum Ausgangspunkt oder die Weiterfahrt mit den GoldenPass-MOB-Zügen steht den Gästen frei. Die Reservierung eines Platzes hierfür wird empfohlen, ist aber nicht im Preis inbegriffen.



Luzern-Interlaken Express: Ein Meisterwerk der Bahnreisekunst

Der Luzern-Interlaken Express ist weltbekannt, und das nicht erst seit die Netflix-Produktion „Crash Landing On You“ die Ortschaften rund um die panoramahafte Strecke Millionen von Zuschauer:innen näherbrachte. Luzern und Interlaken sind zwei der beliebtesten Schweizer Tourismusdestinationen. Das Schönste an ihnen ist aber die Strecke, die sie verbindet: Gäste steigen in der Zentralschweiz ein und kommen nach knapp zwei Stunden in der Jungfrau Region an. In den modernen Panoramawagen der Zentralbahn, ausgestattet mit groß-

flächigen Fenstern, wird der Komfort in beiden Reiseklassen groß geschrieben. Der Premium-Zug passiert fünf Bergseen sowie diverse Wasserfälle und Flüsse. Kurz nach Giswil wechselt der Zug auf Zahnradantrieb und schlängelt sich hoch auf den Brünigpass. Nach der Talfahrt folgt Brienz, ein beliebter Ausgangspunkt für eine Schifffahrt am gleichnamigen See. Ebenfalls empfehlenswert ist ein Besuch im Freilichtmuseum Ballenberg. Auf Anfrage ist eine Führerstandsfahrt möglich, bei der man dem Lokführer über die Schulter blicken kann.



© Swiss Travel System AG / Jonathan Heyer

Vielseitiger Swiss Travel Pass

Touristen bereisen die ganze Schweiz in der 1. und 2. Klasse mit einem einzigen Ticket für Bahn, Bus, Schiff und Bergbahn. Dieses ist auch für die Panoramazüge Glacier Express, Bernina Express, Luzern-Interlaken Express, GoldenPass Express und den Gotthard Panorama Express gültig. Verfügen Reisende über einen Fahrausweis des Swiss Travel Systems, erhalten sie auf die meisten Bergbahnfahrten 50 % Ermäßigung. Die Fahrt auf die Rigi, das Stanserhorn, den Stoos sowie die öffentlichen Verkehrsmittel in 90 Städten sind dabei inkludiert. Den Swiss Travel Pass gibt es für 3, 4, 6, 8 oder 15 aufeinander folgende oder frei wählbare Tage innerhalb eines Monats. Ob Reisende in wenigen Tagen möglichst viel von der Schweiz sehen möchten oder sich mehr Zeit nehmen, das Land mit dem öffentlichen Verkehr zu erkunden – das Angebot richtet sich ganz nach individuellen Bedürfnissen.

travel swi+zerland

„Bahnfahren hat in der Schweiz Tradition. Und mit dem Swiss Travel Pass könnt ihr das ganze Land auf authentische Weise kennenlernen. Tipp für Familien: Mit der Swiss Family Card reisen eure Kinder unter 16 Jahren kostenlos mit.“



Estelle Grassler

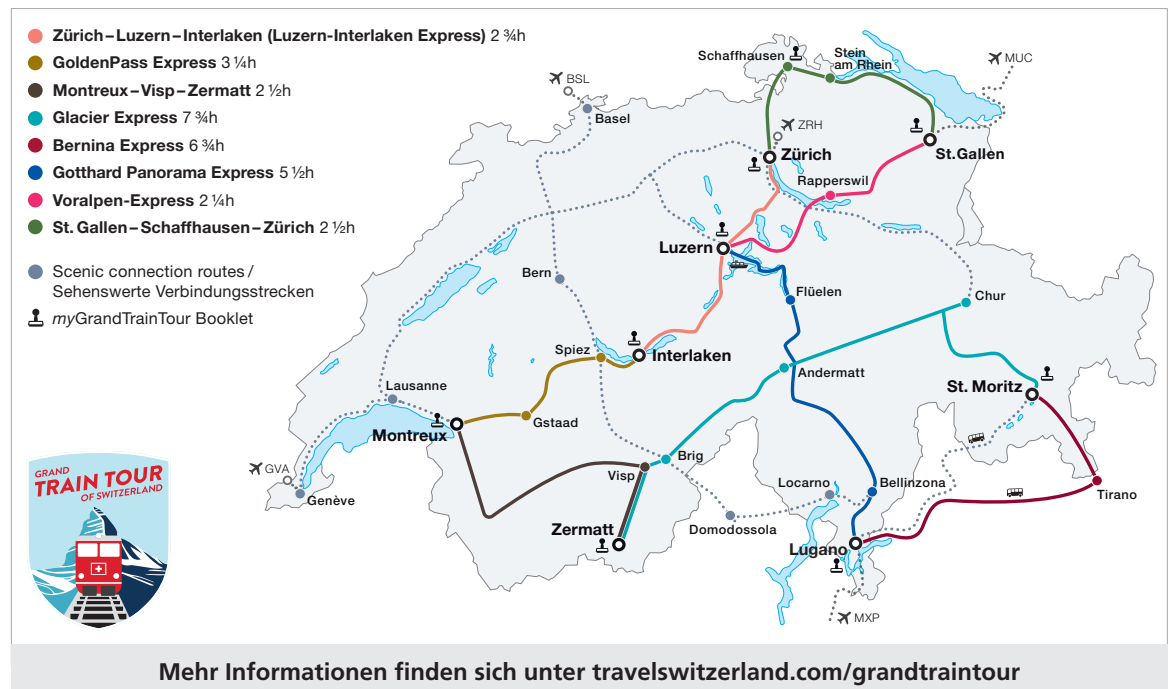
Market Manager Germany, France & Austria, STS AG

Scannt den QR-Code und werdet durch das **Swiss Travel System E-Learning** zu Schweizer ÖV-Expert:innen. Es vermittelt umfassendes Wissen auf spielerische Weise, außerdem könnt ihr dabei attraktive Preise gewinnen.



Grand Train Tour of Switzerland zu den Top-Sehenswürdigkeiten

Elf große Seen, vier Landessprachen, fünf UNESCO-Welterbestätten und dazwischen 1.280 km schönste Aussicht: Auf der Grand Train Tour of Switzerland reisen die Gäste mit den bekannten Panoramazügen ganzjährig bequem zu den Highlights der Schweiz. Es locken aber nicht nur tolle Bahnfahrten. Dank der Routenführung über Bergpässe und zahlreiche Täler ermöglicht die Tour eine ideale Kombination von Stadt und Bergort. Auf der Reise lassen sich viele Top Sehenswürdigkeiten und Naturwunder bestaunen, wie etwa die Kapellbrücke in Luzern, der Rheinfall bei Schaffhausen oder das Matterhorn in Zermatt. Auch Bergausflüge auf den Pilatus oder das Jungfrauoch sind erlebbar. Das Beste daran ist, dass mit dem Swiss Travel Pass nur ein Ticket benötigt wird.



Mehr Informationen finden sich unter travelswitzerland.com/grandtraintour



Bern - viel Kultur und Natur im Herzen der Schweiz

„Sie ist die Schönste, die wir je gesehen haben“, schrieb Johann Wolfgang von Goethe bereits 1779 über Bern. Mehr als 200 Jahre später begeistert die Bundesstadt nach wie vor mit ihrer Schönheit. Bern überzeugt aber nicht nur optisch, sondern auch durch einen unvergleichlichen Charme, die riesige kulturelle Vielfalt und dieses Lebensgefühl, das wohl nur in Bern spürbar ist.

UNESCO Weltkulturerbe und einzigartige „Lädeli“

Das Herzstück von Bern ist die UNESCO-gekürte Altstadt. Sie beherbergt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Zytglogge (Zeitglockenturm), das Berner Münster sowie das Bundeshaus – am schön-

sten zu erkunden auf einem geführten Altstadtbummel. Unter den Lauben (Arkaden) der Berner Altstadt finden Flanierende nicht nur Schutz vor Sonne und Regen, sondern auch eine Fülle an einzigartigen „Lädeli“, Boutiquen und Spezialgeschäften. Eine Besonderheit sind die Kellerlokale – während früher unter den Sandsteingewölben Vorräte lagerten, sind dort heutzutage kultige Bierbars, Ateliers oder Secondhand-Läden anzutreffen.

Fülle an Naturerlebnissen

Ob auf zwei Rädern, gemütlich zu Fuß oder sogar im Wasser treibend unterwegs – wer sich in der Bundesstadt bewegt, merkt schnell: Die Natur ist allgegenwärtig. So etwa beim Beobachten der Bären im

Bärenpark, bei einem aussichtsreichen Spaziergang im Rosengarten oder einem Ausflug auf den Berner Hausberg Gurten. Diesen erreichen Übernachtungsgäste dank dem Bern Ticket sogar kostenlos mit der neuen Panoramabahn. Für aktive Genussmenschen warten nur wenige Pedaltritte von der Stadt entfernt einzigartige E-Bike Routen, welche mit atemberaubender Aussicht auf die Berner Alpen auftrumpfen.

Kulturelle Highlights

Wer in Bern ins Museum will, hat sozusagen die Qual der Wahl: Mehr als 20 Museen sind hier zuhause – vom ikonischen Zentrum Paul Klee bis zum einzigartigen Einstein Museum und dem Kunstmuseum mit

Weltformat ist alles dabei. Damit nicht genug: Zum kulturellen Angebot kommen Galerien, Theater und sogar Schlösser hinzu – wahre Leckerbissen für alle Kulturfans.

Ausgangspunkt für Tagesausflüge

Ob ein Ausflug ins hügelige Emmental zur Emmentaler Schaukäserei und dem Kambly Erlebnis oder eine Wanderung im Naturpark Gantrisch – Bern ist ideal für Tagesausflüge. Dank der zentralen Lage und den guten Anbindungen an das öffentliche Verkehrsnetz wird der Besuch der Westschweiz zu einem angenehmen und attraktiven Erlebnis.

Weitere Informationen online unter www.bern.com





Geschichten von Drachen, Steinböcken & Winternächten

Rund um den Pilatus existieren viele Sagen und Mythen. Im Mittelalter glaubten die Menschen, dass Drachen in den kahlen Klüften des Pilatus hausten. Die Drachenstory zieht sich auch heute noch quer durch den Berg, von der spektakulären Fahrt mit der „Dragon Ride“ Luftseilbahn, zum Pilu-Seilpark für die Kleinen, bis zur interaktiven, kostenlosen Drachenvelt auf Pilatus Kulm.

Unterwegs mit der steilsten Zahnradbahn der Welt

Wie auch eine spannende Drachenstory einem den Atem stocken lassen kann, raubt die spektakuläre Fahrt mit der steilsten Zahnradbahn der Welt manchen Besucher:innen den Atem. Auf 2.132 Metern an-

gekommen, werden Gäste von der atemberaubenden Aussicht über den verzweigten Vierwaldstättersee auf der einen und über 70 Berggipfel der Schweizer Alpen auf der anderen Bergseite empfangen.

Einzigartige Rundfahrt & Wandern

Auf der einzigartigen „Goldenen Rundfahrt“ entdecken Gäste die schönsten Flecken rund um den Pilatus und gelangen auf den Gipfel per Schiff, steilster Zahnradbahn der Welt, Luftseilbahn, Panorama Gondelbahn und Bus. Auch zu Fuß ist der Pilatus ein Genuss, das Wandern wird zu einer faszinierenden Entdeckungsreise. Die Wege bieten für Familien, Alpinwanderer und Naturliebhaber:innen die passende Route.

Die Steinbockkolonie am Pilatus

Eine lohnende Wanderung ist beispielsweise der Blumenweg zum Tomlishorn, dem höchsten Punkt des Pilatus. Mit ein bisschen Glück sind wilde Steinböcke, die seit über 60 Jahren am Luzerner Hausberg leben, zu erblicken. Oder man folgt einem einheimischen Steinbock-Experten bei der organisierten Steinbocksafari mit Hotelübernachtung an ausgewählten Daten von Juni bis Oktober. Vor allem abends und am frühen Morgen gehört der Berg den Tieren.

Märchenhafte Winternächte

Ein einmaliges Erlebnis ist die Übernachtung auf 2.132 Metern über

Meer – auch im Winter mit spektakulären Sonnenaufgängen. Im Winter kann man hierfür sogar länger das wohlig warme Bett mit Ausblick auf die verschneiten Berge genießen. In der kalten Jahreszeit hat man eine wunderbare Sicht aufs Nebelmeer und ist Auge in Auge mit den höchsten Schweizer Bergspitzen, die sich im schönsten Orange und Pink verfärben. Oder man sieht die Lichter der Stadt Luzern und den schillernden Vierwaldstättersee und fühlt sich hier oben wie in einer komplett anderen Welt. Dabei beträgt die Anreise ab Luzern unter einer Stunde und ist durch die einmaligen Ausblicke sehr kurzweilig.

Weitere Informationen online unter www.pilatus.ch





Zürich - die abwechslungsreiche Bahndestination

Im Herzen der Schweiz und Europas gelegen, ist Zürich die ideale Reise-destination für Kunst-, Design- und Architekturbegeisterte. Die Boutique-Metropole verfügt über den mehrfach als besten Bahnhof Europas (Europäischer Bahnindex) gekürten Hauptbahnhof. Und das Beste an der Ankunft am Hauptbahnhof in Zürich: Er steht im Herzen der Stadt, die berühmte Shopping-Meile Bahnhofstrasse endet hier (sie beginnt am Zürichsee), die Altstadt ist zu Fuß in fünf Minuten erreicht und auch der See befindet sich mit der Tram nur fünf Minuten entfernt.

Günstig und praktisch in Zürich unterwegs

Die Zürich Card ist die perfekte Reisebegleitung für die Stadt. Mit dem praktischen Städtepass ist nebst un-

zähligen Vergünstigungen oder Gratiseintritten in Museen und Clubs die Fahrt in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Stadtzentrum inkludiert. Ebenfalls inbegriffen ist die Reise auf den Uetliberg sowie eine kleine Rundreise mit einem der Zürichsee-Schiffe oder den E-Limmatbooten.

Stadtführung Zürcher Altstadt zu Fuß

Im Rahmen des beliebten Spaziergangs durch die historischen Gassen rund um das Grossmünster und entlang der Limmat erfahren Stadt-Entdecker:innen Anekdoten und Insiderwissen, während sie die schönsten Gebäude Zürichs aus der Nähe besichtigen. Diese Führung findet täglich statt und kann online unter www.zuerich.com/touren gebucht werden.

Zürichs wilder Westen

Einst ratterten in Zürich-West Maschinen und Ruß hing in der Luft. Heute ist das ehemalige Industriequartier ein kulturell pulsierender Treffpunkt für Jung und Alt: Stetig im Wandel, verbindet Zürichs Westen die Industriegangeneit der Limmatstadt mit urbanem Fortschritt und vielfältiger Freizeitkultur. Statt Maschinen und Mechanik stehen heutzutage in den Kreisen 4 und 5 – welche häufig gemeinhin als Zürich-West bezeichnet werden – Kunst, Gastronomie, Design, Musik und Shopping im Mittelpunkt.

Der Treffpunkt für Kunstliebhaber:innen

Mit über 100 hochkarätigen Museen, mehr als 150 Galerien sowie der

landesweit renommierten Zürcher Hochschule der Künste gilt Zürich als das wahre Mekka für Kunst-, Design- und Architektur-Fans. Das Kunsthaus Zürich ist das größte Kunstmuseum der Schweiz und beheimatet bedeutende Werke von Pablo Picasso, Vincent Van Gogh oder Alberto Giacometti. Zeitgenössische Kunst steht im Löwenbräu Areal im Fokus. Das Museum Haus Konstruktiv ist die führende Institution für konstruktiv-konkrete und konzeptuelle Kunst in der Schweiz und genießt international hohes Ansehen. Die Zürcher Museen punkten aber auch abseits der Kunst, etwa im interaktiv-sportlichen FIFA Museum oder in der Welt der Schokolade im Lindt Home of Chocolate.

Weitere Informationen online unter www.zuerich.com





Sântis - der Berg: 2502 m ü. M. mit Blick auf sechs Länder

Die Sântis-Schwebebahn AG vereint eine touristische Attraktion mit vielfältigen Angeboten für Veranstaltungen sowie gastronomische Einrichtungen auf der Schwägalp und dem Gipfel. Mit dem Blick über sechs Länder bietet der Sântis ganzjährig eine mythische Berglandschaft im Alpstein. Im Sommer begeistert er mit klaren Aussichten und alpiner Flora, während zahlreiche Wanderwege zum Erkunden der Landschaft einladen.

In dieser einzigartigen Naturlandschaft erholen sich Besucher:innen und tauchen in die faszinierende Geschichte geheimnisvoller Moore und saftiger Alpwiesen ein. Millionen Jahre alte Gesteinsformationen beeindruckend ebenso wie der zauberhafte Weidwald. Vor einer der schönsten Naturkulissen Europas können seltene Tiere und Pflanzen beobachtet

werden. Der NaturErlebnispark Schwägalp / Sântis ergänzt dieses Erlebnis durch geführte Exkursionen, spannende Rahmenprogramme und Themenwege, die einen intensiven Erfahrungsaustausch und Dialog mit der Natur ermöglichen.

Die Schwägalp, der Startpunkt der Sântis-Schwebebahn, ist ganzjährig über gut geräumte Straßen erreichbar. In nur zehn Minuten gleiten die Gäste mit der Schwebebahn zum Gipfel. Bei schlechtem Wetter bietet die Erlebniswelt Indoor-Unterhaltung zu Wetter, Eis, Geologie und Schwebebahngeschichte.

Der majestätische Sântis, dessen Gipfel stolz in die Höhe ragt, hält nicht nur ein atemberaubendes Panorama, sondern auch ein kulinarisches Erlebnis bereit. Im Restaurant

Sântisgipfel werden Gaumenfreuden der Appenzeller und Toggenburger Küche serviert. Doch das ist noch nicht alles, ein besonderes Highlight erwartet Besucher:innen auf 2.502 m ü. M.: das Frühstück auf dem Sântis. Während die ersten Sonnenstrahlen den neuen Tag einläuten, kann ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und der Blick auf die berühmten sieben Churfürsten des Toggenburgs genossen werden. Diese majestätische Kulisse macht das Frühstück zu einem unvergesslichen Erlebnis, das lange in Erinnerung bleiben wird.

Das 3-Sterne-Superior-Hotel «Sântis – das Hotel» verspricht einen unvergesslichen Aufenthalt inmitten der malerischen Landschaft des Sântis. Mit 68 Zimmern bietet es eine breit gefächerte Auswahl an Unterkünften für längere Aufenthalte. Gäste

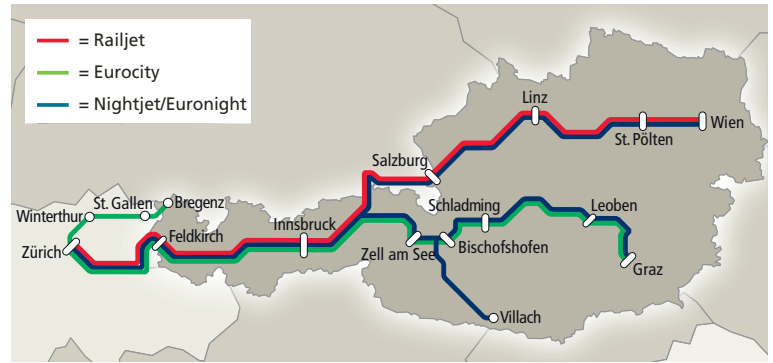
können am Morgen entweder den idyllischen Weidwald vor ihren Fenstern oder den majestätischen Anblick der Sântisfelswand genießen.

Nach einem aktiven Tag lädt der gemütliche Wellnessbereich namens „Weidwald“ zur Entspannung ein. Hier stehen diverse Einrichtungen wie Saunen, Dampfbad, Whirlpool und Erlebnisduschen sowie ein Ruheraum zur Verfügung. Das Hotelrestaurant Schwägalp punktet mit einer modernen Atmosphäre und bietet einheimische Spezialitäten, die saisonal angepasst sind. Zum Ausklang des Tages laden die rustikal-gemütliche Raucher-Lounge oder die Hotelbar zu entspannten Momenten ein.

Mehr Informationen gibt es online unter www.saentisbahn.ch



Mit ÖBB Rail- und Nightjets bequem in die Schweiz



Mit den ÖBB Zügen gelangen Reisende schnell und bequem in die Schweiz. Komfortable Railjets bringen ihre Gäste fünfmal pro Tag von Wien über Salzburg und Innsbruck nach Zürich, wo optimale Anschlüsse gewährleistet sind. Im ÖBB Railjet stehen ein Bordrestaurant, Business-, First- & Economy-Class, Ruhe- und Familienzone sowie ein Onboard-Portal mit kostenlosem WLAN und vielem mehr zur Verfügung. So beginnt der Urlaub schon bei der Anreise.

Ab Graz verkehrt der **Eurocity „Transalpin“** mit einem Panoramawagen der 1. Klasse, in dem bereits die Anreise durch die beeindruckende Bergwelt der Alpen zum Erlebnis wird. Das Bordrestaurant sorgt für das leibliche Wohl der Fahrgäste.

Im Schlafwagen ans Ziel gelangen

Die ÖBB Nightjets verbinden ebenfalls täglich Wien, Linz und Graz mit

Zürich. Die Passagiere reisen bequem über Nacht und sparen dabei wertvolle Zeit und teure Hotelkosten. Die Beschreibung aller Reisekategorien im ÖBB Nightjet ist online unter nightjet.com zu finden.

Das Fahrrad fährt mit

Mit einer Reservierung können auch **Fahrräder** in den Railjets, Eurocity- und Nightjet-Zügen in die Schweiz mitgenommen werden.

Direktverbindungen und ungefähre Reisezeiten:

- Bregenz – Zürich 1 h 30 min
- Innsbruck – Zürich 3 h 35 min
- Salzburg – Zürich 5 h 25 min
- Linz – Zürich 6 h 35 min
- Wien – Zürich 7 h 50 min
- Graz – Zürich 9 h 35 min

Weitere Informationen finden sich online unter oebb.at/schweiz

Schweiz Tourismus



Urs Weber

Market Manager Österreich

Tel: +43 (0)1 513 26 40 11

urs.weber@switzerland.com



Tanja Kunz

Projekt Manager Trade Österreich

Tel: +43 (0)1 513 26 40 12

tanja.kunz@switzerland.com

Buchungen und Package Angebote für die Schweiz



Beratung und Vermittlung

STC Switzerland Travel Center GmbH
Stammheimer Straße 10
70806 Kornwestheim, Deutschland
+49 7154 800700
touring@stc.ch
www.switzerlandtravelcentre.com

Reiseveranstalter

STC Switzerland Travel Centre AG
Binzstraße 38, 8045 Zürich / Schweiz



Ruefa / Bahn- & Fährencenter
Jakov-Lind-Straße 15
1020 Wien
+43 (1) 588 00-0
info@ruefa.at
www.ruefa.at



Rail Tours Touristik Gesellschaft m.b.H.
Am Hauptbahnhof 2
1100 Wien
+43 (0)1 89930
traumzuege@railtours.oebb.at
www.railtours.oebb.at

Medieninhaber und Herausgeber: TOP Verlags GmbH, FN 256360a, LG Korneuburg **Postadresse:** TOP Verlags GmbH, Steinriegelstraße 181, 3400 Klosterneuburg **Geschäftsführerin:** Ines Norden **Redaktion:** Bernd Grünwald, Franziska Laaber **Anzeigenverwaltung:** www.toptop.at, redaktion@toptop.at, anzeigen@toptop.at **TOP-Hotline:** 0664 / 40 26 064